

A decorative wavy line in magenta and white runs vertically along the left edge of the page.

MEDIADATEN

PREISLISTE NR. 01/2026

AUFLAGE: 7.000 EXEMPLARE

Verteilung:

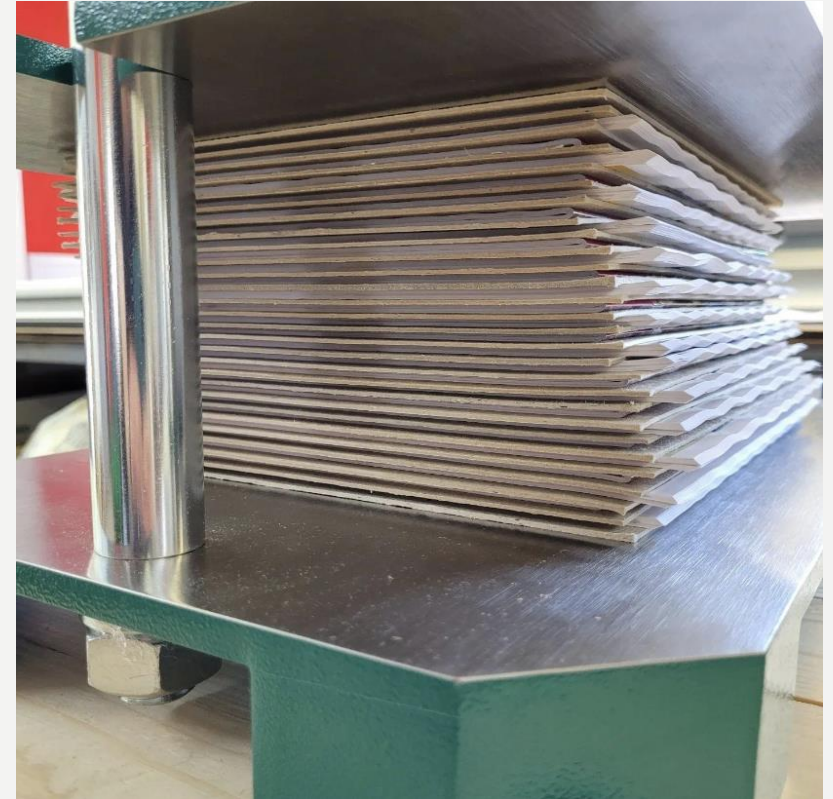
über 110 Auslagestellen + alle Filialen der Sparkasse Wittenberg und der Reinsdorfer Fleisch- und Wurstwarenmanufaktur GmbH

Erscheinungsweise

- jeweils zum 1. des Monats: Februar, März, April, Mai, Juni, Juli/August, September, Oktober, November, Dezember/Januar

Anzeigenschluss

- 3 Wochen vor Erscheinung bzw. auf Anfrage



MODULGRÖßEN HOCHFORMAT

A: ¼ Seite hoch 85mm Breite x 125mm Höhe	415,-€
B: 85mm Breite x 80mm Höhe	255,-€
C: 85mm Breite x 60mm Höhe	190,-€
D: ½ Seite hoch 85mm Breite x 259mm Höhe	790,-€
E: 55mm Breite x 125mm Höhe	198,-€
F: 1/3 Seite hoch 55mm Breite x 259mm Höhe	555,-€

Preise gelten zzgl. 7% Mehrwertsteuer.

Sollten Sie entsprechendes Bildmaterial benötigen, lizensieren wir dies gern in Höhe von max. **30,- €** pro Bild.

Unsere Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Gegen einen Aufpreis von 45,-€ erhalten Sie Ihre Anzeige hochauflösend, zur freien Verwendung in anderen Medien.

utlich mehr Feinstaub als die Motoren von Pkw, Lkw und Bus-
n zusammen. UBA-Präsident Dirk Messner rät deshalb, kein
sz mehr zu verheizen. Nach Angaben des Luftqualitätsberichts
er Europäischen Umweltagentur (EEA) von 2021 werden hierzu-
ande mehr als 53.000 vorzeitige Todesfälle pro Jahr mit Feinstaub
in Verbindung gebracht. Ruß ist nicht nur ein Luft-, sondern auch
ein Klimaschadstoff: Sein Treibhauspotenzial liegt nach Schätzung
des Weltklimarates (IPCC) beim bis zu 3.200-fachen von Kohlen-
stoffdioxid. Aktuelle Untersuchungen und Schätzungen kommen
zu dem Schluss, dass Scheitholzöfen eine ähnlich schlechte oder
gar schlechtere Klimabilanz als Gashelzungen aufweisen.

Nach dem Holz droht Rohstoffkrise

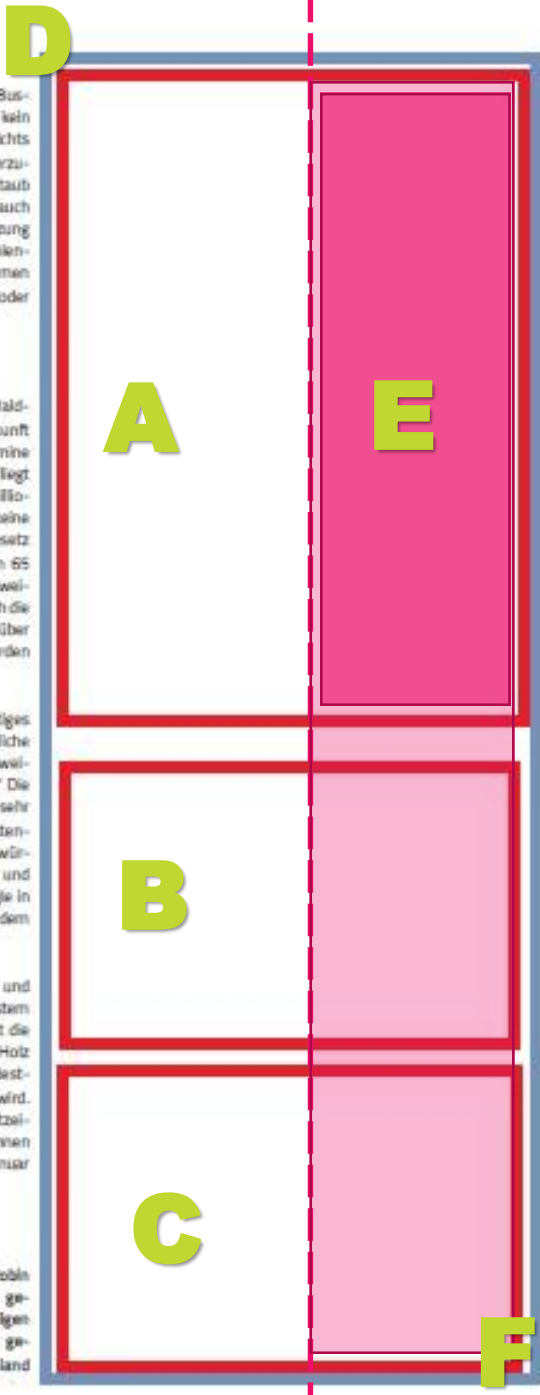
Waldhaushalte sind schon jetzt größter Verbraucher von Wald-
holz für die Gewinnung von Energie. Aktuell gibt es laut Auskunft
des Schornsteinfegerhandwerks mehr als elf Millionen Kamine
und Holzöfen in Deutschland. Der Verbrauch in Deutschland liegt
bei rund drei Millionen Tonnen Pellet sowie mehr als 20 Millio-
nen Tonnen Scheitholz pro Jahr – Tendenz steigend. Wenn keine
Einschränkungen zum Einbau durch das Gebäudeenergiegesetz
kommen, dann wird die Kombination der vorgeschriebenen 65
Prozent Erneuerbaren ab 2024 mit der Förderung zu einem wei-
teren Boom der Holzheizung führen. Hinzu kommt, dass auch die
Industrie die Holzheizung für sich entdeckt hat. Gespräche über
die Umrüstung von Kohlekraftwerken auf Hottbiomasse werden
in Deutschland intensiv geführt.

Was wir jetzt brauchen, ist ein vorausschauendes, nachhaltiges
Handeln“, betont Berg. „dazu gehört auch, dass es gesetzliche
Einschränkungen für Holzheizungen geben muss und keine wei-
teren Fehlanreize durch die Förderung von Pelletheizungen.“ Die
Entwicklung im Bereich der Wärmeerzeugung schreite derzeit sehr
schnell voran, sodass neue Systeme und Möglichkeiten, kosten-
günstig und nachhaltig zu heizen, immer wahrscheinlicher wür-
den. „Der NABU empfiehlt, vor allen Dingen auf Sanierung und
Dämmung zu setzen, wenn es um die Einsparung von Energie in
Gebäuden geht“, erklärt Berg, beide Maßnahmen würden zudem
die Nutzung einer Wärmepumpe vereinfachen.

Wohnungsbesitzer sollten sich zunächst gut beraten lassen und
gegebenfalls mit dem Umstieg auf ein anderes Heizsystem
zögern. Kommen im Einzelfall Alternativen nicht in Frage, ist die
Holzheizung nur dann eine akzeptable Lösung, wenn das Holz
aus nachhaltiger Bewirtschaftung stammt oder es sich um Rest-
holz handelt und ein Filter bzw. Staubabscheider eingesetzt wird.
Kunden sollten nur Holzöfen kaufen, die mit dem Umweltzei-
chen „Blauer Engel“ gekennzeichnet sind. Ältere Modelle können
nachgerüstet werden mit Staubabscheidern, für die es seit Januar
2022 ebenfalls das Siegel „Blauer Engel“ gibt.

Unweis

iter dem Motto „Verheizt meinen Wald nicht!“ haben Robin
ood, Biofuelwatch und NABU eine Unterschriftenaktion ge-
artet, in der Bundeskanzler Olaf Scholz und die zuständigen
Fachministerien aufgefordert werden, sich auf EU-Ebene ge-
gen Energie aus Waldholz einzusetzen und diese in Deutschland



MODULGRÖßEN QUERFORMAT

A: ½ Seite **790,-€**

183mm Breite x 125mm Höhe

B: 1/3 Seite **555,-€**

183mm Breite x 80mm Höhe

C: ¼ Seite **415,-€**

183mm Breite x 60mm Höhe

Preise gelten zzgl. 7% Mehrwertsteuer.

Sollten Sie entsprechendes Bildmaterial benötigen, lizenzieren wir dies gern in Höhe von max. **30,- €** pro Bild.

Unsere Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Gegen einen Aufpreis von 45,-€ erhalten Sie Ihre Anzeige hochauflösend, zur freien Verwendung in anderen Medien.

bezirk Dessau-Roßlau-Wittenberg knapp zehn Prozent mehr Lehrstellen gemeldet, gleichzeitig verschärfen sich die Folgen des demographischen Wandels, sodass aktuell weniger Jugendliche zur Verfügung stehen, als Stellen angeboten werden. „Rein rechnerisch“, informiert die Arbeitsagentur, „kommen auf jeden jungen Menschen zwei Ausbildungsstellen.“

Aber nicht nur Unternehmen suchen händeringend Auszubildende bzw. Nachwuchskräfte, der Notstand ist längst auch in der Kreisverwaltung angekommen: „Aktuell sind 25 Stellen unbesetzt“, bestätigt Tytsch, „besonders schwierig ist es, IT-Fachleute, Bauingenieure und Sozialarbeiter zu finden.“ Die Bewerberzahl sei rückläufig, gleichzeitig vergrößere sich die Zahl der aus Altersgründen ausscheidenden Mitarbeiter. „Als Kreisverwaltung sind wir Teil der regionalen Wirtschaft und stehen als öffentlicher Dienst in Konkurrenz zur Wirtschaft“, betont der Landrat. Aufgrund des engen Tarifrechts habe man im Gegensatz zu finanzstarken Unternehmen nicht die Möglichkeit, übertarifliche Anreize zu setzen. Dafür könne der öffentliche

Dienst aber auch Vorteile bieten wie hohe Arbeitsplatzsicherheit und flexible Arbeitszeitmodelle. Künftig werde der Landkreis noch stärker auf Angebote zur Ausbildung sowie auf duale Studienplätze setzen.

Eröffnung und Tag der offenen Tür

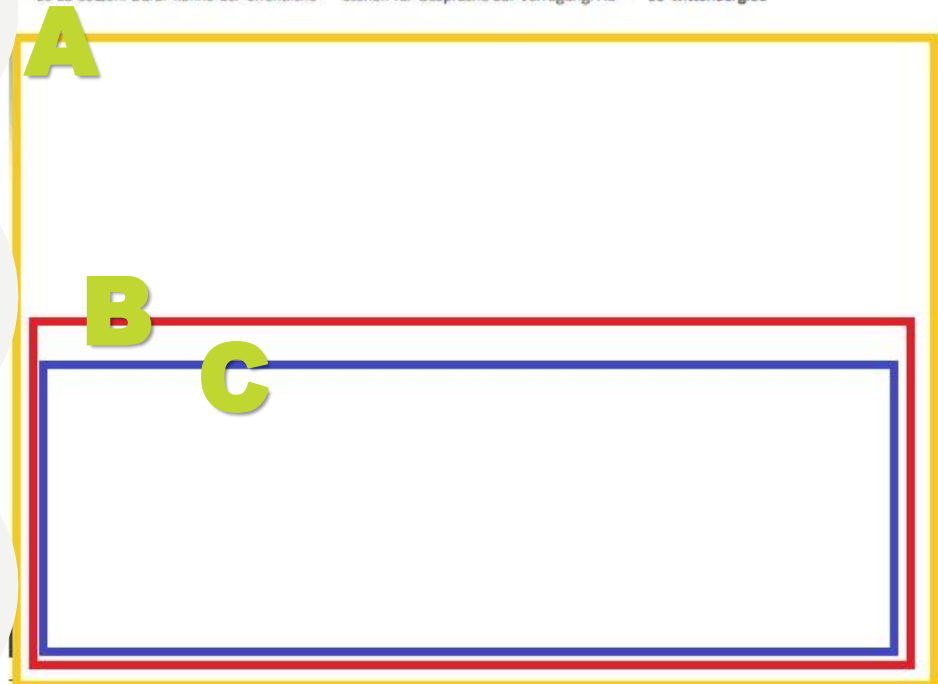
Eröffnet wird die Ausbildungsmesse am Samstag, dem 17. September, um 10 Uhr durch Landrat Christian Tytsch. Alle neun (Ober-)Bürgermeister der Städte im Landkreis sind eingeladen, sein Kommen zugesagt hat der CDU-Bundestagsabgeordnete Sepp Müller, Ministerpräsident Reiner Haseloff (CDU) wurde angefragt.

Nach der Eröffnung können sich die Jugendlichen bis 14 Uhr an den Messeständen der Ausbildungsbetriebe informieren, dort wird auf Wunsch auch ein Check der Bewerbungsunterlagen auf Vollständigkeit und Aussagefähigkeit vorgenommen. Ebenfalls ab 10 Uhr können Schüler und Eltern alle Unterrichts-Fachkabinette der Berufsschule besichtigen, die Fachlehrer stehen für Gespräche zur Verfügung. Au-

Berdem wird über die Ausbildungsgänge Fachoberschule Wirtschaft und Fachoberschule Gesundheit informiert, für Realschüler eine Möglichkeit, die Fachhochschulreife zu erwerben.

Hinweis

Für die am Samstag, dem 17. September, geplante 25. Ausbildungsmesse in den Berufsbildenden Schulen im Mittelfeld können sich noch interessierte Unternehmen anmelden, entsprechende Formulare können unter www.ausbildungsmesse-wittenberg.de heruntergeladen werden. „Wir haben mit den bis jetzt 60 registrierten Ausstellern zwar die Kapazitätsgrenze im Gebäude erreicht“, bestätigt Stepputtis, „aber es gibt immer einige Unternehmen, die wegen personeller Engpässe kurzfristig absagen müssen.“ Außerdem stehe ein großer Außenbereich zur Verfügung, dort biete man jedem Aussteller ein Zelt an, abgestimmt auf die Größe seines Standes. Auskünfte erteilt René Stepputtis, Tel.: 0170/19 32 199, E-Mail: info@ausbildungsmesse-wittenberg.de



PROSPEKTBEILAGEN?

BEI UNS NOCH ECHTE HANDARBEIT!



Gern platzieren
wir Ihre Prospekte.

Ihr Prospekt liegt
MITTENDRIN
im Magazin.

Preis: 360,-€
zzgl. 7% Mehrwertsteuer.

Gern gestalten und drucken
wir Ihr Prospekt (Preis auf Anfrage).

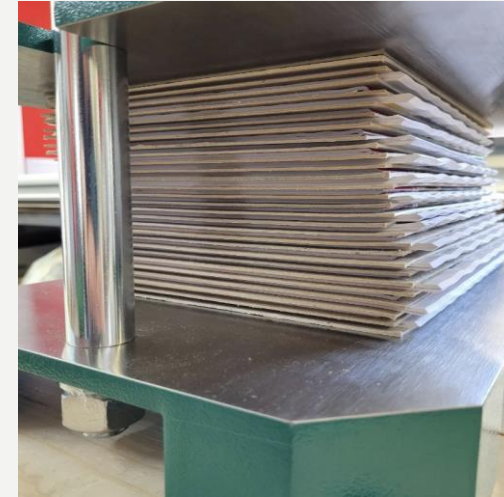
SONDERPLATZIERUNGEN

GROßFORMATE

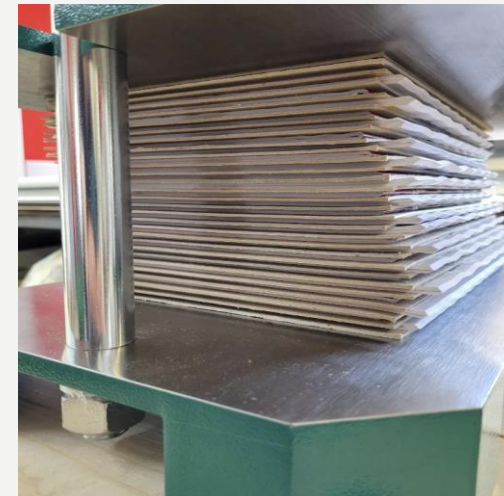
RÜCKSEITE	1.630,-€
UMSCHLAGSSEITE	1.530,-€
GANZE SEITE INNEN	1.460,-€

PR ANZEIGEN

GANZE SEITE 1.630,-€



**TITELSEITEN-
ANZEIGE 459,-€**



**RÄTSELINSEL-
ANZEIGE 359,-€**

Preise gelten zzgl. 7% Mehrwertsteuer. Sollten Sie entsprechendes Bildmaterial benötigen, lizenzieren wir dies gern in Höhe von max. **30,- €** pro Bild. Unsere Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Gegen einen Aufpreis von 45,-€ erhalten Sie Ihre Anzeige hochauflösend, zur freien Verwendung in anderen Medien.



ABSCHLUSSRABATTE

5% BEI 5 ANZEIGEN IN 2026
10% BEI 10 ANZEIGEN IN 2026

**GEMEINNÜTZIGE VEREINEN
UND ANZEIGEN MIT KULTURELLEN
VERANSTALTUNGEN
GEWÄHREN WIR 15% RABATT.**

KONTAKT FÜR IHRE WERBEANZEIGE:

WWW.WB-MITTENDRIN.DE

Franziska Schütt-Meier

Ideenreich Werbeagentur & Druckerei
Augustinuswerk
Die Werkstätten gGmbH

Nußbaumweg 7-9
06886 Lutherstadt Wittenberg

Telefon: 03491 6189-554
Mobil: 0151 18021093
email: franziska.schuett-meier@augustinuswerk.de



Die Werkstätten gGmbH

ideenreich

MITTENDRINBERG